

VEREINSGRÜNDUNG

Weltkulturerbe bekommt neues Management

Vor wenigen Tagen wurde der Verein „Welterbe Semmeringeisenbahn“ aus der Taufe gehoben.

SEMMERING Seit 1998 zählt die Semmeringeisenbahn zu den UNESCO-Welterbestätten – ein Umstand, auf den man in der Region besonders stolz ist. Ausgezeichnet wurden unter anderem die Bahntrasse samt Viadukten und Tunneln, die Bahnhöfe sowie die Bahnwächterhäuschen.

In den vergangenen Jahren war der Verein „Freunde der Semmeringbahn“ unter Obmann und Ex-Bürgermeister Horst Schröttner für das Management der Welterbestätte verantwortlich. Dies soll sich mit dem neuen Verein ändern. Künftig sollen insbesondere der Schutz und das Monitoring der Welterbestätte in den Fokus rü-

cken. Ebenso wolle man die Vermittlung des kulturellen Erbes stärken und die Berichterstattung gegenüber der UNESCO ausbauen.

Ein weiteres Ziel des neu gegründeten Vereins besteht darin, die Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen am Semmering zu vertiefen. Darüber hinaus wolle man auf eine welterbeerträgliche Weiterentwicklung der Stätte und der gesamten Region achten.

Die Gründung erfolgte durch Vertreter der acht Welterbe-Gemeinden: Gloggnitz, Reichenau, Payerbach, Schottwien, Breitenstein, Semmering,



Die beiden Bürgermeister Jochen Bous und Hermann Doppelreiter, Nadine Naimer, FPÖ-Landtagsabgeordneter Arnd Meissl, Irmengard Mayer, ÖVP-Landtagsabgeordneter Hermann Hauer, Martin Grüneis, die Bürgermeister René Blum, Johann Döller, Gemeinderat Philipp Janisch und Thomas Baumann.

Foto: Gemeinde Semmering

Spital am Semmering und Mürz-zuschlag. Ebenfalls vertreten waren das Bundesministerium für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport sowie die Kulturabteilungen der Länder Niederösterreich und Steiermark. „Mit der Vereinsgründung wurde die Basis gelegt, um auch in Zukunft

die kulturtouristische Weiterentwicklung mit Bedacht auf das UNESCO-Welterbe und damit auf die Einzigartigkeit der Semmeringeisenbahn voranzutreiben“, erklärte ÖVP-Landtagsabgeordneter Hermann Hauer bei der Vereinsgründung in Vertretung der NÖ-Landeshauptfrau.

HALLOWEEN

Im Schaubergwerk sind wieder die Geister unterwegs

PAYERBACH Wer sich richtig gruseln möchte, der ist am 25. und 26. Oktober im Schaubergwerk Grillenberg in Payerbach genau richtig. An diesen beiden Tagen lädt der Verein Schaubergwerk Payerbach zum Highlight des Jahres ein: Spuk im Berg.

Was die Besucherinnen und Besucher erwarten wird? „Eine atemberaubend dekorierte Lo-

cation im und vor dem Bergwerk, eine außergewöhnliche Führung mit einer spannenden Geschichte, Spaß und Spiel und gruselige Speisen und Getränke“, freut sich der Verein auf viele kleine und große Gäste.

Die Probleme bei der Kartenbuchung über Ö-Ticket seien mittlerweile behoben. Der Verein entschuldigt sich für die Unannehmlichkeiten.

RESCH & FRISCH
AM LIEBSTEN IMMER

RESCH & FRISCH

MEIN GEBÄCK FÜR ZUHAUSE

STARTER-PAKET BESTELLEN

Gebäck bestellen, liefern lassen und in wenigen Minuten im Resch&Frisch Backofen backen.

MINIBACKOFEN

- + praktisches Zubehör
- + Gratis Gebäck im Wert von 30 €

GEBÄCK UM 30 € GRATIS*

Jetzt bestellen:

GUTSCHEINCODE: **NÖN**

www.resch-frisch.com/starterpaket

TEL. 02245/72000

* Beim Kauf eines Minibackofens. Gültig bis 30.11.2025. Solange der Vorrat reicht.